



Viele Gäste wohnten dem Richtfest in Kumpfmühl bei.

FOTO: STEFFEN

## KERNSANIERUNG

# Richtfest im „Theresienareal“

**REGENSBURG.** Die Wohnbau St. Wolfgang ist im Stadtteil Kumpfmühl fleißig am Sanieren: Am Mittwoch feierte sie gemeinsam mit ihren Mietern, Handwerksbetrieben und Gästen aus der Politik ein Richtfest, das den Baufortschritt an der Gutenbergstraße 22 sowie der Kumpfmühler Straße 40a und 40 b markierte. In diesen drei Gebäuden war im März mit der energetischen Kernsanierung begonnen worden – und bis Ende des Jahres soll die Maßnahme abgeschlossen werden.

Durch Aufstockung erreicht die Wohnbau St. Wolfgang, dass aus den

20 Wohnungen nun 25 werden, die zum Teil von den Altmietern wieder bezogen werden. Der Baubestand stammt aus den 30er Jahren und zählt zum „Theresienareal“ nahe der gleichnamigen Kirche. Insgesamt umfasst das Theresienareal neun Wohngebäude, die nun Schritt für Schritt saniert werden sollen. Mit dem zweiten Bauabschnitt soll gleich nach Abschluss des ersten Bauabschnitts begonnen werden, teilte Markus Leberkern, Vorstand der Baugenossenschaft, mit. Die Kosten für den ersten Bauabschnitt bezifferte er auf 3,3 Millionen Euro. (mds)